

junge Welt-Abo: Gratis!

Leserinnen und Leser finanzieren jW-Abos für Sozialeinrichtungen und Einzelpersonen

Von Aktion und Kommunikation

In 305 Ausgaben pro Jahr liefern wir Ihnen analog wie digital eine Tageszeitung mit aktuellen wie historischen Analysen und Berichten. Einmal im Jahr erhalten unsere Leserinnen und Leser gratis den *jW*-Jahreskalender. Er liegt der gedruckten Ausgabe heute bei, kann aber auch unter jungewelt.de/jw-kalender-25 selbst ausgedruckt werden.

Das *jW*-Aktionsabo können wir allerdings nicht kostenfrei zur Verfügung stellen. Weil auch jene unsere Informationen brauchen, die kein Geld dafür haben, möchten wir Ihnen heute nahelegen, so ein Aktionsabo (75 Euro für die gedruckte oder 18 Euro für die digitale Ausgabe) für einen Freund oder eine Freundin zu bestellen. Sie erhalten dann nicht nur eine Glückwunschkarte, die Sie dem oder der Beschenkten übermitteln können, sondern auch unseren beliebten Havanna-Jahreskalender für 2025. Den können Sie dazulegen oder selber behalten. Nutzen Sie für Ihre Bestellung den Coupon in der Zeitung, auf jungewelt.de/abo oder rufen Sie direkt unseren Aboservice an. Auch unabhängig vom festlichen Anlass können Aktionsabos noch bis zum 24. Januar 2025 bestellt werden. Dann ist erst mal wieder Schluss mit dem Aktionsabo.

Es kann auch vorkommen, dass Sie gerne eins vergeben wollen, aber niemanden in Ihrem Umfeld kennen, der nicht schon mit einem Abo versorgt wäre. So geschehen einem Leser in dieser Woche, der nach seinem ausgelaufenen Testabo so begeistert von der Zeitung war, dass er ein *jW*-Aktionsabo verschenken wollte und wir entscheiden sollen, wer es bekommt. Wir sammeln solche Spenden und verteilen sie dann an jene, die sich ein Abo, auch ein Aktionsabo, im Moment nicht leisten können. Melden Sie sich dafür beim Aboservice oder überweisen Sie den Betrag Ihrer Wahl (mit Stichwort »Abospende«) oder nutzen Sie ein Formular, das Sie unter jungewelt.de/spenden-freiabos finden können. Jeder Euro wird dafür genutzt, dass möglichst viele von jenen, die nicht über das notwendige Kleingeld verfügen, an die wichtigen Informationen aus der *jungen Welt* kommen können.

Für so ein freies Aktionsabo kann sich jeder mit materiellen Problemen beim Aboservice bewerben. Auch für soziale Einrichtungen, die gerne die *junge Welt* auslegen wollen, aber seit den jüngsten Kürzungsorgien nicht mehr über ausreichende Mittel verfügen, suchen wir Spender und Antragssteller.

<https://www.jungewelt.de/aktion/jwstaerken/489427>